



Herstellereklärung

Einhaltung der maximalen erlaubten Einspeiseleistung am Netzanschlusspunkt

Hiermit bestätigt die SMA Solar Technology AG, dass die SMA-Wechselrichter Sunny Boy Storage 2.5, 3.7, 5.0, 6.0 (SBS2.5-1VL-10, SBS3.7-10, SBS5.0-10, SBS6.0-10) und Sunny Island 4.4M, 6.0H, 8.0H (SI4.4M-13, SI6.0H-13, SI8.0H-13) beim Eigenverbrauchsbetrieb am öffentlichen Netz in der Kombination mit einem SMA Energy Meter (EMETER-20, EMETER-30) oder einem Sunny Home Manager 2.0 (HM-20) folgende Anforderungen erfüllen:

Beim Anschluss an ein einphasiges öffentliches Netz:

Es ist technisch sichergestellt, dass die oben genannten Batterie-Wechselrichter nicht ins öffentliche Netz einspeisen.

Beim Anschluss an ein dreiphasiges öffentliches Netz:

Es ist technisch sichergestellt, dass die oben genannten Batterie-Wechselrichter in der Summe aller Außenleiter (Energiefluss) nicht ins öffentliche Netz einspeisen. Ist die max. Unsymmetrie zwischen zwei Außenleitern z. B. auf 3 kVA, 3,6 kVA oder 4,6 kVA durch den Verteilnetzbetreiber limitiert, und am Gerät richtig parametrierung, so wird technisch sichergestellt, dass diese max. Unsymmetrie von den oben genannten Batterie-Wechselrichtern eingehalten und nicht überschritten wird. Bedingung dafür ist, dass die Batterie-Wechselrichter auf derselben Phase wie eine einphasige Erzeugungsanlage installiert werden.

Max. Bemessungsleistung (Wechselrichter Wirkleistung) im netzparallelen Betrieb:

Sollte einer der oben genannten Wechselrichter eine höhere Bemessungsleistung (Wechselrichter-Wirkleistung) aufweisen, als Sie für das vorhandene Verteilnetz erlaubt ist, so kann durch Parametrierung technisch sichergestellt werden, dass die Ausgangsleistung des Wechselrichters auf z.B. 3 kVA, 3,6 kVA oder 4,6 kVA im netzparallelen Betrieb immer sicher begrenzt wird.

Zur Verhinderung der Einspeisung wird der Energiefluss am Netzanschlusspunkt durch einen Zähler (Sensor des Speichersystems) gemessen. Diese Daten werden an den Wechselrichter übermittelt. SMA Solar Technology AG bestätigt, dass der Sensor des Speichersystems einem Funktionstest unterzogen wurde. Zudem wird die ordnungsgemäße Funktion des Sensors für das Speichersystem bestätigt.

Voraussetzung für die einzelnen Funktionen ist, dass das System entsprechend der Installationsanleitung aufgebaut, richtig eingestellt und in Betrieb gesetzt wurde. Abweichungen für bis zu 10 Sekunden und minimale dauerhafte Abweichungen im Rahmen der Messgenauigkeiten der Geräte können technisch bedingt leider nicht 100% ausgeschlossen werden.

Systemname / Komponente	Sunny Boy Storage oder Sunny Island im SMA Flexible Storage System
Wechselrichter	SBS2.5-1 VL-10 / SBS3.7-10 / SBS5.0-10 / SBS6.0-10 / SI4.4M-13 / SI6.0H-13 / SI8.0H-13
Kommunikation / Zähler	SMA Energy Meter / Sunny Home Manager 2.0

Niestetal, 11.10.2019

SMA Solar Technology AG

i.V. Sven Bremicker
 Head of Technology Development Center